

Tübinger Jazz & Klassik Tage.

Idee und Profil.



Die Jazz & Klassik Tage finden seit 1999 jedes Jahr Mitte Oktober statt und bieten Jazz- und Klassik-Musikern aus der Region, vom jungen Amateur bis zum etablierten Künstler, eine Bühne. Zudem präsentieren sie Stadt und Umgebung als Genius Loci und bringen unterschiedlichste Räume zum Klingen, insbesondere auch solche, die sonst nicht konzertant bespielt werden.

Die Idee der Initiatoren, Musiker und Veranstalter aus Tübingen, war von Beginn an: Konzerte und Veranstaltungen zu bündeln und so mehr Publikum und eine deutlichere Wahrnehmung in der Tübinger Kulturlandschaft zu erreichen.

Der Jazz & Klassik Tage e. V. stellt seither eine organisatorische Plattform und einen gemeinsamen einheitlichen Auftritt für Veranstalter und Musiker zur Verfügung. Realisiert wird dies mit einem kleinen Team, das sich bei aller Professionalisierung noch immer größtenteils auf ehrenamtliches Engagement von Mitgliedern stützt.

Die Konzerte selbst führen die einzelnen Veranstalter in Eigenregie durch. Unter dem Dach der Jazz & Klassik Tage wird das Zusammenspiel der Konzerte koordiniert und so ein Festival geschaffen, das mit seinen ca. 10.000 Besuchern in Stadt und Region längst bestens etabliert ist.

Das Festival bietet ganz bewusst ausschließlich Jazz und Klassische Musik. Innerhalb dieses Rahmens sind Beiträge zu den Themenschwerpunkte besonders willkommen:

- **U21 – Der Jazz & Klassik Tage Beitrag zur kulturellen Jugendbildung:**
Hier finden junge Musiker Auftrittsmöglichkeiten vor einem breiteren Publikum.
- **KidsDays** – Für Kinder und Jugendliche von 7-12 Jahren wird ein eigenständiges Programm zusammengestellt. In Zusammenarbeit mit Schulen, Musikinstitutionen und Musikpädagogen werden eigene Projekte organisiert, deren Ergebnisse im Rahmen der Jazz & Klassik Tage präsentiert werden.
- **Dialog** – Über das vielfältige Nebeneinander von Klassik und Jazz hinaus hebt diese Reihe die Begegnung zwischen Sparten und Stilen besonders hervor.
- **Neue Töne** – Das Festival versteht sich nicht zuletzt als Plattform von Unerhörtem; neben Gefälligem auch die Zumutung: Neue Musik, experimenteller Jazz, Geräusche, Erkundungen aller Art.
- **Die Region** – Das Musikfestival orientiert sich verstärkt in die Region, mit Veranstaltungen an Spielorten außerhalb Tübingens bis etwa 30 km Umkreis.
- **Gesprächskonzerte** – Geschichten und Geschichte rund um Kompositionen, Instrumente, Komponisten oder andere Themen, präsentiert im Spannungsfeld von Musik und Erzählung.

Darüber hinaus haben die Jazz & Klassik Tage den Anspruch, Musik- und Geschäftswelt bei Konzerten in Geschäften, Firmengebäuden und Restaurants enger zusammen zu bringen, auch über das seit langem etablierte **BeSwingte Einkaufen** am Eröffnungstag hinaus.

Kurz und gut: Die Jazz & Klassik Tage sind eine feste Größe in ganz unterschiedlichen Kreisen der Tübinger Öffentlichkeit.